

# **Friedhofgemeinde Siselen-Finsterhennen (Gemeindeverband)**

## **Protokoll**

**der ordentlichen Friedhofgemeindeversammlung vom Sonntag, 2.6.02**

**(im Anschluss an die ordentliche Kirchgemeindeversammlung)**

- Publikation:** Im Amtsanzeiger vom 3. Mai 2002
- Vorsitz:** Herbert Roth, Präsident
- Protokoll:** Irmela Moser, Pfarrerin (Vertreterin für Roland Schwab)
- Stimmenzähler:** Lotti Schwab-Moser
- Anwesend:** 11 Stimmberechtigte
- Stimmregister:** Finsterhennen: 260 , Siselen: 401, Total: 661

### **Traktanden**

- 1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 11. November 2001 in der Kirche**
- 2. Rechnung 2001**
- 3. Umgestaltung des Friedhof**
- 4. Verschiedenes**

Unter Hinweis auf die form- und fristgerechte Publikation eröffnet der Präsident die Versammlung. Er gibt die Traktandenliste bekannt. Diese wird aus der Mitte der Versammlung weder ergänzt, noch abgeändert. Der Vorsitzende stellt im übrigen fest, dass das Stimmrecht von niemandem bestritten wird. Die Versammlung wird um 10.35 Uhr als eröffnet erklärt

- 1. Protokoll der ordentlichen Friedhofgemeindeversammlung vom 11. November 2001**

Den reglementarischen Bestimmungen entsprechend hat dieses Protokoll in den Büros der Gemeindeverwaltungen von Finsterhennen und Siselen zur Einsichtnahme aufgelegt. Einwände sind keine eingegangen. Auch aus der Mitte der Versammlung werden keine Einwände vorgebracht. Eine Diskussion wird nicht verlangt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## 2. Rechnung 2001

Die Rechnung 2001 wird von der Kassierin, Frau Teresia Roulin vorgestellt und wird von der Versammlung mit einer Enthaltung genehmigt. Für den Friedhofsgärtner konnte die definitiv Rechnung noch nicht entgegengenommen werden.

Der Versammlungsleiter dankt Frau Roulin, Finsterhennen, für ihre wertvolle Mitarbeit.

## 3. Umgestaltung des Friedhof

Pfrn Irmela Moser erläutert kurz die Umgestaltung des Friedhofs. Die Gräberumrandung wird künftig mit Mauerpfeffer gemacht. Die verwendeten Steine sind Granit (Gewegplatte, wie auch zwischen den Gräbern. Die dazu entstehenden Mehrkosten werden mit einer Gebührenerhöhung von rund 100.— abgedeckt.

Um das einheitliche Erscheinungsbild zu wahren, stellt der KGR den Antrag, dass die Kirchgemeinde für 5000 Sfr, diese Aenderungen auch für die zwei unteren Reihen realisiert. Die Friedhofsgemeinde stimmt diesem Nachkredit einstimmig zu.

## 4. Diverses

Der Präsident informiert über die geplante Auflösung der Friedhofsgemeinde. Die bestehenden Aufgaben sollen durch die politischen Gemeinden Siselen und Finsterhennen an die Kirchgemeinde übertragen werden. Darüber wird im Winter abgestimmt. Dadurch wird der Ablauf vereinfacht.

Aus der Versammlung meldet sich Frau Schär. Sie beklagt das Unkraut in den Rabatten und Wegrändern. Und macht darauf aufmerksam, dass der Weg vom Weingartenweg hinauf zum Friedhof sehr überwachsen ist.

E. Stucki regt an, jemanden fest anzustellen, der das Unkraut regelmässig jäten kommt.

Ueber die beiden Klagen oder Vorschläge soll an der nächsten Sitzung des Kirchgemeinderates beraten werden.

Der Präsident dankt der Versammlung für ihr aktives Mitmachen und ihr Interesse an den Anliegen der Friedhofsgemeinde.

Im weitem verweist er auf die Rechtsmittelbelehrung betreffend die Versammlungsführung. Einwände gegen Letztere werden keine vorgebracht.

Schluss der Versammlung: 10.45Uhr

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Herbert Roth

Irmela Moser-Weimar